

# KAV Niedersachsen: Smart Working – Homeoffice & Co.

Termin/e

Nur noch wenige Plätze 22.05.2024, 09:00 - 16:00 Uhr

verfügbar:

Hannover

Teilnahmeentgelt

**270 EUR für KAV-Mitglieder**

**300 EUR für KAV-Nichtmitglieder**

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung sowie die darauf entfallende Umsatzsteuer.

Wollen Sie Antworten auf die vielen Fragen zum Thema "Smart Working" erhalten, um die rechtlichen Probleme sicher zu lösen? Dann sind Sie in diesem Seminar richtig.

Dozierende/r

Cordula König

## Inhalt

---

- Definition und Abgrenzung von Telearbeit im Sinne des § 2 Abs. 7 ArbStättV, Homeoffice und mobiler Arbeit außerhalb des § 2 Abs. 7 ArbStättV
- Anspruch auf Smart Working
- Auswahl der Berechtigten in der Dienststelle
- Kostenerstattung/Aufwandsersatz
- Grundsätze Reise- und Fahrtkosten
- Problemkreis: Arbeitszeit, Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz
- Sozialversicherung/Unfallversicherung
- Dienst-/Geschäftsgeheimnisse & Datenschutz
- Beteiligung des Personal- und Betriebsrats nach NPersVG/BetrVG
- Beendigung außerbetrieblichen Arbeitens
- Exkurs: Außerbetriebliches Arbeiten im Ausland
- Notwendige Inhalte und Muster von Vereinbarungen

## Nutzen

---

Das Thema „Smart Working“ – vor allem als „Homeoffice“ bzw. „Mobiles Arbeiten“ bekannt – hat seit der Corona-Pandemie erheblich an Bedeutung gewonnen. Aber auch in Zeiten, in denen die Pandemie nicht mehr so sehr unseren Arbeitsalltag bestimmt, spielt das Arbeiten außerhalb der Dienststelle oder Betriebsstätte weiterhin eine große Rolle. Viele Arbeitgeber und Beschäftigte haben die Vorzüge des Arbeitens von zuhause oder unterwegs kennen und schätzen gelernt und wünschen sich weiterhin diese Flexibilität bei Erbringung der Arbeitsleistung, z. B. aus familiären Gründen, aus Gründen der Zeitersparnis, Work-Life-Balance oder unter Umweltgesichtspunkten. Arbeitgeber können hiervon ebenso profitieren, indem sie beispielsweise über das sog. „Desk-Sharing“ Mietflächen und damit Miet- und Energiekosten einsparen. Außerdem kann das Angebot von Homeoffice oder mobilem Arbeiten ein „Lockmittel“ im Rahmen von geplanten Stellenbesetzungen sein. Grundsätzlich ist Smart Working aus unserem Arbeitsalltag nicht mehr wegzudenken. Zwar ist nicht jede Tätigkeit geeignet, außerhalb der Dienststelle oder des Betriebes erbracht zu werden, EDV-gestützte Bürotätigkeiten jedoch zumeist durchaus. Mit dieser Form des Arbeitens ergeben sich allerdings auch vielerlei Fragen und Rechtsunsicherheiten, deren Kenntnis für Arbeitgeber bzw. Personalabteilungen unerlässlich ist.

In diesem Seminar werden deshalb viele Fragen rund um das Thema „Smart Working“ aufgegriffen, die damit zusammenhängenden rechtlichen Probleme dargestellt und möglichst sichere und praktikable Lösungen angeboten. Ziel ist, Stolperfallen frühzeitig zu erkennen, Risiken zu minimieren und Fehler zu vermeiden. Da es bisher kaum rechtliche Regelungen zu dieser Form des Arbeitens gibt, werden jedoch bis auf Weiteres gewissen Unwägbarkeiten hinzunehmen sein. Entscheidend ist umso mehr ein geschultes Problem- und Risikobewusstsein.

## **Zielgruppe**

---

Personalverantwortliche und alle Interessierten

## **Arbeitsmittel und Methodik**

---

Präsentationsbegleiteter Vortrag mit umfassenden Teilnehmerunterlagen, Rechtsprechungsnachweisen sowie Mustern und Quellenangaben für die Teilnehmenden, Besprechung von häufig auftretenden Fragestellungen in der Praxis, auf Wunsch Besprechung konkreter Fälle aus der Personalpraxis der Teilnehmenden.

## **Hinweise**

---

Das NSI veranstaltet in Zusammenarbeit mit den Experten des KAV Niedersachsen Fortbildungsveranstaltungen aus den Bereichen des Arbeits-, Tarif-, und Sozialrechts.

## **Anmeldung**

---

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.

## **Kontakt**

---

Frau Melanie Teuchert  
Telefon: 0511 1609-2820  
E-Mail: melanie.teuchert(at)nsi-hsvn.de